
RUNDBRIEF



Jahreshauptversammlung

Liebe Heimatfreunde,

Endlich können wir Sie wieder zur **Jahreshauptversammlung** einladen.

Sie findet statt im neu errichteten Mehrzweckraum (der Raum braucht dringend einen Namen) der Kathrin-Türks-Halle.

Der Eingang erfolgt vom Ententeich aus.

Der Tagungsort ist bildschön. Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Donnerstag, 04. November, um 18.00 Uhr in der Kathrin-Türks-Halle (Mehrzweckraum)

TAGESORDNUNG für die Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 27.03.2019
4. Jahresberichte (2019/2020) des Vorsitzenden
5. Bericht der Arbeitsgruppenleiter
6. Neufassung der Satzung für den Heimatverein Dinslaken e.V.
7. Kassenberichte (2019/2020) der Schatzmeisterin
8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Entlastung der Schatzmeisterin und Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Vorstandswahlen
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzender
 1. Geschäftsführerin
 2. Geschäftsführer
 1. Schatzmeisterin
 1. Schriftführerin
 2. Schriftführerin
11. Wahl der Rechnungsprüferinnen
12. Verschiedenes
13. Vortrag Heiner Stapelkamp: „Die Pumpennachbarschaften in Dinslaken“.

Viele Grüße

gez. Ihr Ronny Schneider, 1. Vorsitzender

Anlage: Satzung des Heimatvereins Dinslaken e.V.

Herbstfest

Nach der langen Corona bedingten Pause fand das Herbstfest im Landhotel Galland großes Echo.

Rosa Besmer übergab das Zepter der Pumpenmarie an ihre Nachfolgerin Susanne Suerbaum. In ihrer Rede sprach sie sich dafür aus, sich für das Gemeinwohl zu engagieren. Denn in Zeiten von Hochwasserkatastrophen und Flüchtlingsbewegungen sei es sinnvoll, „über den eigenen Tellerrand zu blicken und Verständnis zu schaffen für die Nöte anderer.“



Erstmals seit 46 Jahren ernannte der Heimatverein mit Anne Prior und Alfred Grimm zwei Ehrenrentmeister gleichzeitig. Beide engagieren sich für die Erinnerung und das Gedächtnis der Stadt.

Die anwesenden Ehrenrentmeister/-rentmeisterinnen mit der Pumpenmarie von links nach rechts:

Ronny Schneider, Walter Werbonat, Susanne Suerbaum, Friedhelm Dickmann, Anne Prior, Dr. Inge Litschke, Manfred Bodstein, Hildegard Eul, Marianne Lauhof, Brigitte Langenfurth, Heide Abele, Alfred Grimm



Stadthistorische Vortragsreihe VHS



Foto: VHS

Schülersoldaten - Luftwaffenhelfer erleben den Luftkrieg und den Rheinübergang in Dinslaken

Werner Schenzer

Di 23.11.2020, 19:00 Uhr

VHS Dachstudio

(Vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich)

Ab 1943 wurden ganze Klassenverbände 15- und 16-jähriger Schüler als sog. Luftwaffen- und Marinehelfer zum Dienst in meist heimatnahen Flakbatterien herangezogen. Auch zahlreiche Dinslakener und Ham-borner Mittel- und Oberschüler kamen damals als Geschützkanoniere und Flakbeobachter von der Schulbank direkt in den Krieg. Am Beispiel der Flakbatterie Hiesfeld-Hühnerheide berichtet der Vortrag, wie Schüler des Geburtsjahrgangs 1928 in ihren Erinnerungen den Alltag in der Geschützstellung wahrnahmen.